

„MÄNNER LEIDEN MEHR ALS FRAUEN“

... obwohl sie viel pragmatischer sind. Die Gründe kennt: Eric Hegmann, Parship-Single-Experte und Buchautor („Die Traumprinz-Falle“)

Maxi: Was ist der größte Irrtum über den Singlemann? Eric Hegmann: Dass er sich ständig in angesagten Bars herumtreibt und eine Frau nach der anderen abschleppt. Das sind nur ein paar wenige, die ihren Frust wegfeiern. Die große Mehrheit leidet im stillen Kämmerchen darunter, Single zu sein. Und zwar viel mehr als Frauen.

Sicher? Natürlich. Ingeheim fühlen sich Singlemänner von ihrer Lebenssituation bedroht. Ihnen ist nämlich längst klar, dass sie nicht mehr selbst in der Hand haben, ob und wie lange das noch so bleibt. Denn das bestimmen die Frauen.

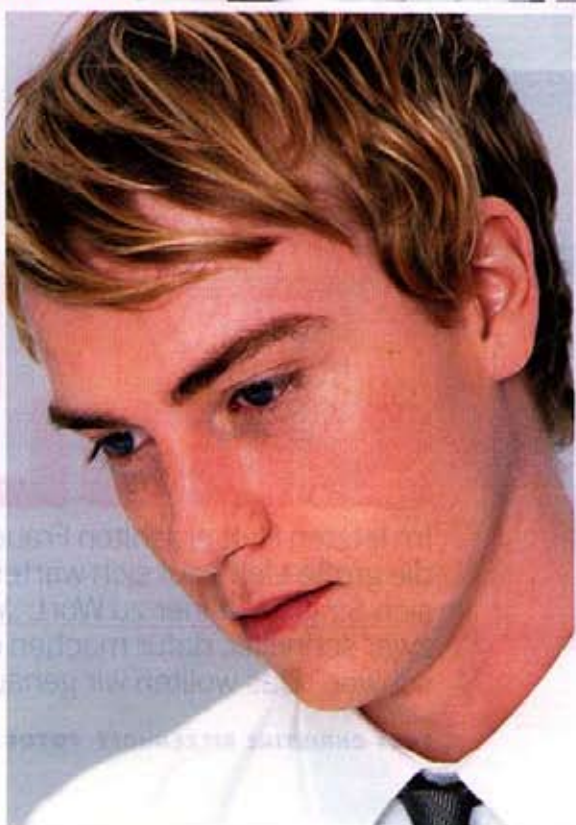
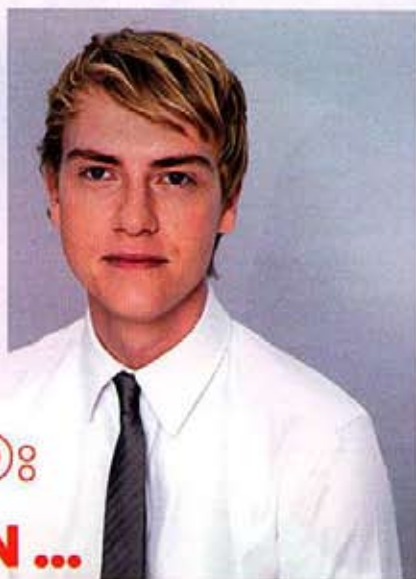
Dem Singlemann weht also ein härterer Wind um die Ohren. Und wie. Er hat sich zu lange darauf ausgeruht, dass er die Frau aussuchen kann. Weil er das Geld und den Status hat. Jetzt begegnet sie ihm auf Augenhöhe. Und hat Ansprüche, die die wenigsten Männer erfüllen können.

Dafür gehen die tollen Männer besonders schnell weg. Weil es davon einfach nicht mehr so viele gibt – aus Sicht der Frauen.

Dafür gibt's umso mehr tolle Frauen, die lange Single bleiben. Eine optische Täuschung! Es zeigen nur mehr Frauen, dass sie sich in ihrem Singleleben wohl fühlen – und das nur für ihren Traumprinzen aufgeben wollen. Männer sehen das pragmatischer, probieren erst mal ein paar Frauen aus, bis die Richtige dabei ist. Und lassen sich schnell wieder vom Markt fischen.

Weil sie nicht die große Liebe suchen? Nein, die wollen alle. Das ändert sich erst mit Ende 30, da wird „die große Liebe“ durch „den passenden Partner“ ersetzt. Männer haben nur nicht so ein festes Bild, wie die große Liebe aussehen soll. Frauen sagen zwar, sie sind nicht festgelegt, klopfen aber jeden ▶

IHR
MOTTO:
MAL
GUCKEN ...



MALTE KUNSTMANN
26, seit gut
einem Jahr Single

Vermutlich der Grund:
Angst, verletzt
zu werden

„Meine letzte Freundin
passte sehr gut zu mir. Da fällt es schwer, nicht jede mit ihr zu vergleichen. Oft scheitert es daran, dass sie nicht verstehen, wie ich als Mann mich für Kunst und Mode begeistern kann. Ich bin vorsichtiger geworden, lasse Gefühle nicht mehr so schnell zu. Aus Angst, mich in eine zu verrennen, die nicht ehrlich zu mir ist. Außerdem genieße ich nach fünf Jahren Beziehung das Singleleben zu sehr, um es für einen Kompromiss aufzugeben.“

Wer es werden könnte:
„Eine, die mir auch mal in den Hintern tritt.“





WOLFGANG PINGEL

37, seit 17 Monaten Single

Vermutlich der Grund:

zu hohe Ansprüche
„Bis ich 30 war, war ‚Magnum‘ mein Vorbild: der coole Single, der sein Leben genoss. Jetzt sehe ich das, was früher Spielerei war, wohl nicht mehr locker genug: Eine Beziehung soll jetzt perfekt sein. Was in der Realität selten funktioniert. Da ich kaum noch ausgehe, treffe ich Frauen am ehesten im Freundeskreis. Mein Problem: Ich habe viel erlebt, gehe weniger naiv an die Liebe heran. Und spüre das Kribbeln im Bauch nicht mehr so schnell.“

Wer es werden könnte:

„Eine, bei der ich wieder richtig aufgeregt bin. Und der Karriere nicht wichtiger ist als ich.“

**COOLER MACHO?
ALLES NUR SHOW**

Typen auf hundert besondere Kriterien ab. Männer sind offener, haben weniger hohe Ansprüche. Denn auch wenn Frauen denken, Männer achten nur aufs Aussehen: In Wirklichkeit ist das nur jedem Zweiten wichtig. Sie legen mehr Wert darauf, dass eine Frau intelligent und lieb zu ihnen ist.

Dafür geben Männer ihre Freiheit nicht so gern auf. Stimmt nur zum Teil. Klar finden Männer das lockere Singleleben toll. Aber: Frauen

verzichten genauso ungern auf Freiheiten. Nur haben sie es eben gern schon mit 25 etwas verbindlicher. Kommen die Männer

auf den Trichter, sind die guten Frauen schon weg. **Sind Männer also ganz gern Single?** Nein, die meisten tun nur so. Weil es sie vor Verletzungen schützt. Und auch ein Stück weit von ihnen erwartet wird.

Aber nicht von den Frauen... Doch, die haben sich mit dem Klischee abgefunden, dass Männer gerne einsame Cowboys sind. Und nicht über Probleme reden wollen. Wenn's ihnen also so leicht gemacht wird, warum sollten sie nicht den bequemsten Weg wählen und bei hohen Ansprüchen sofort das Weite suchen?

Also was tun? Zumindest lohnt es sich, mal zu fragen, ob er nur den coolen Macho markiert. Es gibt schließlich auch Singlemänner, die nur verunsichert sind.

Weil sie nicht mehr wissen, was Frauen von ihnen wollen? Ja, viele glauben sogar noch, eine Frau will nur ihre Gene. Und die Kreditkarte.

Also noch mal: Was tun? Nehmen Sie ihm die Angst vor zu viel Nähe und Verantwortung. Lassen Sie ihn weiter seine Kumpels zum Fußball treffen und in seiner eigenen Wohnung wohnen. Am besten ohne lange Diskussionen. Und nicht nur als Taktik.

Und irgendwann zieht er doch zu mir. Vielleicht ja, vielleicht nein. Das Wichtige ist nur: Man bewegt sich aufeinander zu. Und das tut er – wenn er Sie liebt. ■

SO EROBERN SIE JEDEN SINGLEMANN

Den Pessimisten: Lachen Sie über jeden seiner Witze, zahlen Sie selbst und bieten Sie an, ihn nach dem Date nach Hause zu fahren.

Den Selbstbewussten: Erwähnen Sie, dass Sie gestern 15 Bilder in Ihrer Wohnung angedübelt haben, und rücken Sie dabei Ihr Dekolleté zurecht. **Den Verzweifelten:**

Kommen Sie 15 Minuten zu spät und seufzen Sie: „Sorry, mein Therapeut und ich hatten so viel zu bereden.“ **Den Pragmatiker:**

Fragen Sie nach seiner Telefonnummer. **Den Anspruchsvollen:** Fackeln Sie das „Mein Auto, mein Job, mein Stylist“-Programm ab. Und bestellen Sie „Château Lafite“.

HAARE + MAKE-UP: HEINE AX